



Mitteilungsblatt

AKTUELLE INFORMATIONEN

AUS DER GEMEINDE LINDLAR

GEMEINDE LINDLAR



LINDLAR
traditionell
jung

57. Jahrgang

Freitag, den 25. April 2025

Woche 17 / Nummer 8

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Frühjahrsputz in Frielingsdorf



Die Frielingsdorfer Helfer/-innen und ihr Sammelergebnis beim Dorfputz

Frielingsdorfer Bürger/-innen zogen am Samstag, 12. April, mit Handschuhen, Zangen sowie Müllsäcken ausgestattet durch und rund ums Dorf, um für einen sauberen Ort zu sorgen.

Bei schönstem Wetter machten sich die über 20 Teilnehmende des

Frielingsdorfer Dorfputzes auf, um den Ort von Unrat zu befreien. Der Bergische Abfall Verband (BAV) stattete die fleißigen Helfer/-innen mit Handschuhen, Zangen und Müllsäcken aus.

Fortsetzung auf Seite 3

HÖRAKUSTIK ALTHÖFER

AA AUGÉ + OHR
Althöfer

Jetzt kostenfreien Hörtest vereinbaren!

Tel. 02266 470049

Lindlar, Hauptstraße 14 | www.althoefer.de

**AUTOHAUS
BÜTH**
INH. C. KLEIN



Sülztalstraße 78 | 51789 Lindlar
Telefon: 02266/8906 | Fax: 44163
info@autohaus-bueth.de
www.autohaus-bueth.de

TORCENTER
BERGISCHES LAND
Tor und Tor mit Komfort



Spezialist für Garagentore & Haustüren



Besuchen Sie unsere Ausstellung
Sattlerweg 4, 51789 Lindlar
Tel. 0 22 66 - 440 34 34
www.torcenter-bergischesland.de

Plakette
fällig?

POSSOCH & OPITZ KUS
KFZ-Prüfstelle

02266 - 47 02 74

GEISLER'S
MOBILE PFLEGE GMBH

WWW.GEISLER-S-PFLEGE.DE

Ausschreibung des Amtes als Schiedsperson

Bedingt durch das Ausscheiden des Amtsinhabers ist für den Bereich der Gemeinde Lindlar kurzfristig das Amt einer Schiedsperson neu zu besetzen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Lindlar können sich für dieses unentgeltliche Ehrenamt bewerben.

Hierbei ist folgendes zu beachten:

- Die vom Gemeinrat zu wählende Person muss nach ihrer Persönlichkeit und ihren Fähigkeiten für das Amt geeignet sein.

- Schiedsperson kann nicht sein, wer die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder unter Betreuung steht.
- Schiedsperson soll nicht sein, wer das 30. Lebensjahr nicht vollendet hat, in dem Schiedsbezirk nicht seinen Wohnsitz hat, durch gerichtliche Anordnungen in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.

- Weithin soll zur Schiedsperson nicht gewählt werden, wer das 70. Lebensjahr vollendet hat.
- Bürgerinnen und Bürger, welche unter Beachtung der oben genannten Voraussetzungen ein Interesse an der Ausübung des Amtes einer Schiedsperson haben, können Ihre Bewerbung mit tabellarischen Lebenslauf bis zum 09.05.2025 bei der Gemeindeverwaltung Lindlar, Fachbereich „Sicherheit und Ordnung“, Borromäusstraße 1, 51789 Lindlar, einreichen.

Bewerbungen von Bürgerinnen oder Bürger mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Weitere Informationen zur ehrenamtlichen Schiedstätigkeit finden Sie auf der Webseite des BDS - Landesvereinigung Nordrhein-Westfalen Landes (Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e.V.) unter www.bds-nrw.com

Terminankündigung

In Kooperation mit dem Sanitätshaus OrthoTec laden die Gemeinde Lindlar, FB Soziales, Familie, Jugend und Senioren und die Kommunale Seniorenberatung der Gemeinde Lindlar zu einem

Aktionstag Venengesundheit, Lymph- und Lipödem für Betroffene und pflegende Angehörige

ein. Der Aktionstag findet am **Mittwoch, den 14. Mai 2025 in der Zeit von 10.00 - 16.00 Uhr im Ratssaal „Altes Wasserwerk“ der Gemeinde Lindlar, Borromäusstr. 1, 51789 Lindlar statt.**

Im Laufe des Tages wird es verschiedene Vorträge zu Diagnostik und Therapien sowie Informationen zu Hilfsmitteln und zu den Möglichkeiten einer bedarfsgerechten Versorgung, aber auch aus den Bereichen Ernährung, Verhalten, Bewegung (z. B. Stuhlyoga) geben.

Es besteht die Möglichkeit einer kostenlosen Venenmessung im Venenmobil; hier ist eine vorherige Anmeldung erforderlich.

Die Senioren- und Pflegeberatung informiert darüber hinaus über allgemeine und weitergehende Hilfen, Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten bei ambulanter und stationärer Pflege.

Für weitere Informationen sowie eine Anmeldung zur Venenmessung wenden Sie sich bitte an: Sanitätshaus OrthoTec GmbH, Michaela Bittner, Hauptstr. 56, 51789 Lindlar, Tel. 02266/463890, www.sanitaetshaus-orthotec.de

MACH DEN VENEN-AKTIV CHECK

Wann? 14.05.2025 von 10 bis 16 Uhr.
Wo? Borromäusstr. 1 · 51789 Lindlar

Lassen Sie kostenlos Ihre Venenfunktion überprüfen und sich rund um die Themen Venen und venengesunde Trendsportarten beraten.

KOSTENLOS

NICHTS HÄLT DICH AUF

JOBST

10:00 - 10:10	Begrüßung
10:10 - 10:45	Warum habe ich so müde und schwere Beine?
10:45 - 11:00	Hilfe ich habe eine Wunde am Unterschenkel
	Diagnostik und Therapie unterschiedlicher venöser Erkrankungen
	• Was bedeutet das für mich?
	• Phlebologische Versorgung:
	Gummistrumpf oder medizinisch
	hochwertiges Hilfsmittel zur Therapie
11:00 - 11:30	Patientenindividuelle Kompressionsversor-
	gungen für eine optimale Passform und
	Höheren Tragekomfort
	Auswahl des passenden Kompressionsstrumpfs

11:30 - 11:45	Wann darf ich keinen
	Kompressionsstrumpf tragen?
11:45 - 12:00	Welche Fragen sind noch offen?
12:00 - 12:45	PAUSE
12:45 - 13:30	Warum habe ich ein Lymphödem?
	Warum habe ich ein Lipödem?
13:30 - 14:00	Diagnostik und Therapie bei Lymph-/Lipödem
14:00 - 14:15	Was kann ich selbst zur Therapie beitragen?
14:15 - 14:45	Stuhlyoga- Lympe im Fluss
14:45 - 15:15	Was steht mir als Lymph-/Lipödepatient zu?
15:15 - 15:45	7 Tipps für mehr Wohlbefinden -
	Welchen Einfluss hat Ernährung?
15:45 - 16:00	Anschließende Fragerunde



WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH

Stellenausschreibungen der Gemeinde Lindlar

Aktuell sind bei der Gemeinde Lindlar folgende Stellen zu besetzen:
Zum nächstmöglichen Zeitpunkt:
Ingenieurin/Ingenieur, Technikerin/Techniker oder Meisterin/Meister der Fachrichtung Tief- und/oder Straßenbau (w/m/d), im Fach-

bereich „Öffentliche Verkehrsflächen und Anlagen“, in Teilzeit (30 Std./Woche), befristet auf 3 Jahre, die Bewerbungsfrist endet am 02.05.2025.
Zum 15.07.2025:
Zwei Stellen eines Wahlhelfers /

einer Wahlhelferin (w/m/d), im Fachbereich „Sicherheit und Ordnung“, in Vollzeit, befristet bis 17.09.2025 (mit Verlängerungsoption bis 30.09.2025), die Bewerbungsfrist endet am 06.05.2025. Bewerben Sie sich mit ein paar

Klicks ganz einfach online über die Homepage der Gemeinde Lindlar, unter www.lindlar.de/jobs. Weitere Informationen sowie die ausführlichen Stellenbeschreibungen finden Sie an gleicher Stelle auf der Homepage.

Ende: Die Gemeinde Lindlar informiert

LOKALES

Fortsetzung der Titelseite

Erstmalig unterstützte die Kolpingfamilie Frielingsdorf bei der Organisation dieser Aktion, um den Dorfputz dann zukünftig hauptverantwortlich zu leiten. Direkt am Treffpunkt, dem Bahnhof Frielingsdorf, wurde erst

einmal ein Einkaufswagen vom Dach eines Buswartehäuschen entfernt und zum Lebensmittelmarkt zurückgebracht. Auch sonst hatte sich die Aktion in erschreckender Weise gelohnt: Ein drei Meter langes Abflussrohr, vier Auto-Reifen auf Felge, drei Lkw-

Reifen, ein Bobbycar, ein Bürostuhl, dutzende Wodka- und Kräutlerlikör-Flaschen, tausende Zigaretten-Kippen und hunderte Kronkorken wurden zu dem üblichen Papier- und Plastikmüll aufgesammelt. Gegenüber dem Vorjahr war dies keine schöne Entwicklung, hatte der Müllumfang doch ordentlich zugenommen.

Erfreulicherweise hatte der Karnevalszug in Frielingsdorf für keine Überreste gesorgt. Die Helfer/ -innen wurden nach dem Frühjahrsputz mit einem Imbiss, gesponsert von der Bäckerei Schmidt und REWE Kleinschmidt, belohnt.

Stefan Radermacher



Die Ladefläche eines Piaggio APE reicht für den gesammelten Müll nicht aus.



Frielingsdorfer Frühjahrsputz, gesammelter Müll auf und vor dem Paggio APE. Fotos: Stefan Radermacher



Für ein gutes Gefühl. Auch nach dem Besuch.

Der Johanniter Hausnotruf. Rund um die Uhr für Sie im Einsatz – damit Sie sicher sind!
Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER

Einladung zur Mitgliederversammlung des Förderverein für Kinder und Jugendliche in Lindlar e. V.

Liebe Mitglieder, liebe Interessierte, es ist wieder so weit. Wir laden Euch herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung 2025 ein. Sie findet am Donnerstag, 15. Mai, um 20 Uhr in den Räumen der Tagespflege am Park (Lebensbaum) in der Breslauer Straße 11 statt. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen. Der Vorstand

Kreuzbund e. V. Lindlar

Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige

Die Gruppentreffen finden jeden Freitag von 19.30 bis 21.30 Uhr im Haus der Meinerzhagen-Stiftung, Korbstr. 7 in Lindlar statt. Falls Sie Rückfragen haben, wenden Sie sich bitte an Dieter und Marita Dappen, Tel. 02266-4654849.

Aktive Senioren Lindlar

Ziel: Gehirnleistung erhalten und verbessern

Stressfreies Gedächtnistraining mit Josef Geurtz Donnerstag, 8. Mai, 15 Uhr Severinushaus Lindlar Wegen des Feiertages am 29. Mai findet keine Veranstaltung statt.

Meditativer Tanz

Am Freitag, 2. Mai, um 19 Uhr bietet die kfd Lindlar Meditatives Tanzen im Severinushaus an. Unter dem Motto „Begegnung mit Gott in Tanz und Bewegung“ wird zum Tanzen mit Simone Kühne eingeladen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Anmeldungen bei Helga Hartmann, Tel.: 02266/1513.

Veranstaltungen des SGV Lindlar e. V.

Weitere Informationen auf unserer Homepage unter SGV-Lindlar.de

Samstag, 26. April Von Viersbrücken ins Naafbachtal

Wanderung 14 km Zeitbedarf 4 Stunden Treffpunkt 10 Uhr, Mohlscheid, Am Eulenberg 4 Leitung: Klaus, 0170 3875514

Mittwoch, 30. April Genuß-Kurzwanderung Entfernung ca. 7 km Zeitbedarf ca. 3 Stunden Start 10 Uhr, Infos zu Strecke und Treffpunkt unter www.sgv-lindlar.de/wanderprogramm Anmeldung bei Lothar, 0162 1897202

Donnerstag, 1. Mai Die „Bergischen Entdecker“ sind unterwegs.

Wanderung ca. 14 km Start 10 Uhr, Infos zu Strecke und Treffpunkt unter www.sgv-lindlar.de/wanderprogramm

Freitag, 2. Mai Klöntreff am Nachmittag 15 bis 17 Uhr Treffpunkt Bekanntgabe bei Anmeldung Leitung: Marita, 0157 33938470

Samstag, 3. Mai Kleine Fische, große Fische Wanderung 12 km Zeitbedarf 5 Stunden Treffpunkt 10 Uhr, Oesinghausen, Stauweiher Leitung: Alfons, 0157 71328366

Sonntag, 4. Mai

Mit dem Rad zur Hütte Radtour 38 km Zeitbedarf 4,5 Stunden Treffpunkt 10 Uhr, Marienheide, P&R Parkplatz am Bahnhof Leitung: Jochen, 0157 35437649

Montag, 5. Mai Kleine Rundwege am Panoramas-teig

Wanderung 5-7 km Zeitbedarf 2,5 Stunden Treffpunkt 10 Uhr, Infos zu Strecke und Treffpunkt unter www.sgv-lindlar.de/wanderprogramm Leitung: Antonius, 0176 40163916

Mittwoch, 7. Mai Genuß-Kurzwanderung Entfernung ca. 7 km Zeitbedarf ca. 3 Stunden Start 10 Uhr, Infos zu Strecke und Treffpunkt unter www.sgv-lindlar.de/wanderprogramm Anmeldung bei Lothar, 0162 1897202

Donnerstag, 8. Mai Die „Bergischen 9. April Entdecker“ sind unterwegs.

Wanderung ca. 14 km Start 10 Uhr, Infos zu Strecke und Treffpunkt unter www.sgv-lindlar.de/wanderprogramm

Samstag, 10. Mai Haferspanien-Route Wanderung 10 km Zeitbedarf 3,5 Stunden Treffpunkt 10 Uhr, Nümbrecht, Parkplatz am Schloss Homburg Leitung: Steffi, 0177 5028742

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

DRUCK

Satz. Druck. Image.

WEB

24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATERIN
Sarah Demond

FON 02241 260-134
E-MAIL s.demond@rautenberg.media



Mitteilungsblatt
AKTUELLE INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDE LINDLAR
GEMEINDE LINDLAR
LINDLAR
traditionell
jung

Online lesen: mitteilungsblatt-lindlar.de/e-paper

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

4 | Mitteilungsblatt Lindlar | Nr. 8 | Freitag, 25. April 2025 | Kw 17 | mitteilungsblatt-lindlar.de/e-paper



Die Hamacher GmbH steht vor einem bedeutenden Meilenstein

Mit großer Freude möchten wir Sie darüber informieren, dass wir im Juni 2025 unseren neuen Unternehmenssitz in Overath-Unterschbach beziehen werden. Dieser Schritt markiert nicht nur den Beginn eines neuen Kapitels in unserer Unternehmensgeschichte, sondern unterstreicht auch unser kontinuierliches Wachstum und unsere Bestrebungen, unseren Kunden den bestmöglichen Service zu bieten.

Der neue Standort ermöglicht es uns, noch näher an unseren Kunden zu sein - geografisch wie auch im persönlichen Kontakt. Durch die zentrale Lage in Overath-Unterschbach sind wir künftig schneller vor Ort, können Anfragen flexibler bearbeiten und Betriebsabläufe auf allen Ebenen effizienter gestalten. Damit stärken wir das Fundament für eine partnerschaftliche, vertrauensvolle Zusammenarbeit - getragen von direkter Er-

reichbarkeit, kurzen Wegen und persönlicher Beratung. Was uns auszeichnet, bleibt dabei unverändert: modernste Technologien, kompromisslose Qualitätsansprüche, passgenaue Lösungen - insbesondere im Bereich individueller Photovoltaikanlagen - sowie ein hohes Maß an Transparenz in Beratung und Planung. All das verwirklichen wir mit einem eigenen, hochqualifizierten Team aus Spezialisten, das sämtliche Gewerke professionell abdeckt. Neben Photovoltaiksystemen bieten wir auch leistungsstarke Energiespeicherlösungen und zukunftssichere Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge. Ob private Haushalte, mittelständische Unternehmen oder industrielle Großprojekte - als zuverlässiger Partner stehen wir für nachhaltige, maßgeschneiderte Energielösungen mit echtem Mehrwert. So ermöglichen wir unseren

Kunden die Stärkung ihrer Energieunabhängigkeit und einen nachhaltigen Beitrag zum Klimaschutz.

In den vergangenen Jahren hat sich die Hamacher GmbH als einer der führenden Anbieter im Bereich der erneuerbaren Energien etabliert. Wir sind hochmotiviert, unsere Vision von einer nachhaltigen und umweltfreundlichen Zukunft weiter voranzutreiben. Wir freuen uns darauf, Sie in unseren neuen Räumlichkeiten willkommen zu heißen und gemeinsam mit Ihnen an weiteren, innovativen Projekten zu arbeiten.

Einladung zum 1. Overrather Energie-Talk - powered by Hamacher Solar

Ein besonderes Highlight erwartet Sie bereits im Mai: Am **13. Mai 2025 um 19:30 Uhr** laden wir Sie herzlich ein zum 1. Overrather Energie-Talk in *Die Stadtmitte*, Bahnhofplatz 7 in Overath.



In entspannter Atmosphäre erfahren Sie unverbindlich alles über aktuelle Trends und Technologien rund um erneuerbare Energien. Unsere Geschäftsführung präsentiert Ihnen exklusive Einblicke in die Welt der Photovoltaik sowie die Zukunftsstrategie der Marke Hamacher. Nutzen Sie die Gelegenheit, mit unseren Experten ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen und die ideale Energielösung für Ihre individuellen Anforderungen und Bedürfnisse zu entdecken. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

PHOTOVOLTAIK IN BESTER QUALITÄT

1. Overrather ENERGIEtalk

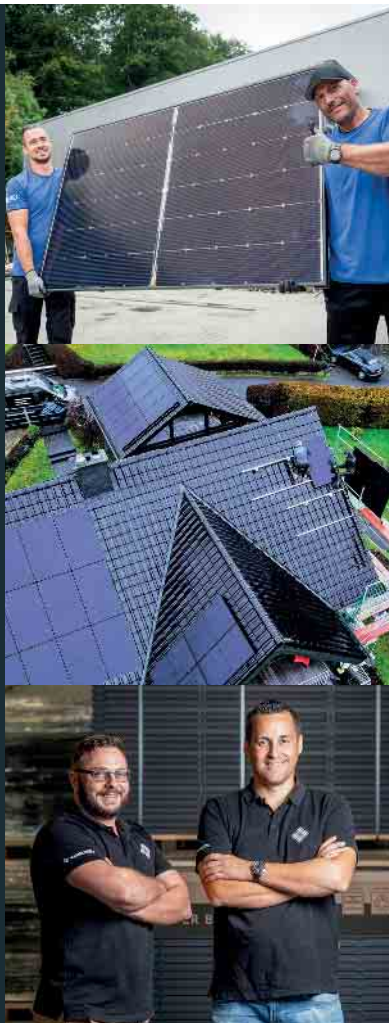
Umfangreiche Einblicke in die Welt der Photovoltaik warten auf Sie. Besuchen Sie uns!

- ◆ Präsentation der Photovoltaik-Branche
- ◆ Vorstellung unserer Leistungen
- ◆ Offene Fragerunde

13. Mai 2025 | 19:30 Uhr | Die Stadtmitte | Overath



powered by
HAMACHER GmbH
Solarstromanlagen mit Sachverstand



02269 926 970 | hamacher-solar.de



Stefan Külheim

Dominikus-Böhm-Str. 2
51789 Lindlar

Tel. 02266-465280

Fax 02266-465326

Mobil 0177-3819532

www.maler-kuelheim.de

Malerwerkstatt Külheim

Meisterbetrieb

- hochwertige Malerarbeiten
- Fassadengestaltung
- Wärmedämmverbundsysteme
- Bodenbeläge
- Putz- und Stuckarbeiten
- Fliesenverlegung
- Bautrocknung
- Verleih von Bautrocknern

HAUSTECHNIK CHRISTOPH KÖTTER

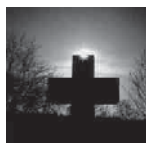
SANITÄR / HEIZUNG / FLIESEN / BADDESIGN

Ihr Bad aus einer Hand

Firma: Haustechnik Remshagener Str.34 Tel: 02266/470710
Christoph Kötter GmbH 51789 Lindlar Fax: 02266/470711
email: mail@ck-haustechnik.de mobil: 0176/ 24 22 70 60

BESTATTUNGSHAUS HACHENBERG

Erledigung aller Formalitäten · Überführungen · Erd-, Feuer-, See-, Ruheforstbestattungen



WIR BERATEN SIE EINFÜHLSAM UND
FACHKOMPETENT IN ALLEN TRAUER
UND VORSORGEANGELEGENHEITEN.

POLLERHOFSTR. 6 • 51789 LINDLAR

TELEFON 02266/8536

Neues aus dem Treffpunkt Bücherwurm e. V.

„Gussie“ von Christopf Wortberg

Ein berührender Roman über das Schicksal einer außergewöhnlichen Frau: Auguste „Gussie“ Adenauer, die zweite Frau Konrad Adenauers. 1948, die Frau im Bonner Johannes-Hospital weiß, dass sie nur noch wenige Tage zu leben hat. Auf dem Sterbebett lässt sie Szenen ihres Lebens an sich vorbeiziehen.

Gussie Zinsser ist 24, als sie den 19 Jahre älteren Witwer Konrad Adenauer heiratet und zur Stiefmutter seiner drei Kinder wird. Sie schenkt fünf Kindern das Leben, doch ihr Erstgeborener stirbt nach nur vier Tagen. Als Frau des Kölner Oberbürgermeisters steht sie in der Öffentlichkeit und engagiert sich eigenständig sozial und politisch. Hitlers Machtübernahme verändert alles. Adenauer muss sich vor den Nazis verstecken. Alleingelassen mit ihren Kindern, versucht Gussie, das schwierige Leben im Dritten Reich zu bewältigen. Bis sie von der Gestapo vor eine unmenschliche Wahl gestellt wird.

„Konrad“, sagt sie leise und tastet nach seiner Hand. Sie fühlt

den Ring, den er nie abgenommen hat, nicht einen einzigen Tag in neunundzwanzig Jahren. Er sitzt neben ihr auf einem Stuhl, den Rücken durchgedrückt, die Beine übereinandergeschlagen. Sein dunkler Anzug, die schwarz glänzenden Schuhe.

Er schaut sie an und in sie hinein, so wie auch sie in ihn hineinschaut. Es sind nicht die Blicke, die zählen, es kommt auf die Gedanken an. Sie kann lesen, was er denkt, vom ersten Tag an konnte sie es. Er schweigt, so wie er immer schweigt, wenn ihm das Herz übergeht. Sie ist froh, dass er den Augenblick nicht mit Worten zerstört. Vor ihm kannte sie nur die Worte, er hat sie das Schweigen gelehrt.

Geöffnet haben wir Dienstag und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr. Telefonisch erreichen Sie uns während dieser Zeit unter 0163 1711 403.

Schauen Sie doch mal auf unsere Homepage: www.Frielingsdorfer-Buecherwurm.de

Per E-Mail erreichen Sie uns: buecherwurm-frielingsdorf@web.de

Neues in der Gemeindebücherei

Caroline Peters - „Ein anderes Leben“

(Frauenliteratur)

Wer war Hanna? Diese Frau, die nacheinander drei Studienfreunde heiratete und drei Töchter bekam, die ihren Platz suchte zwischen Erwartungen der Familie und den eigenen Ansprüchen. Nach Hannas Tod blickt die jüngste Tochter zurück auf das Leben

ihrer Mutter und die eigene Kindheit im Rheinland der Siebziger und Achtziger. Ein Leben zwischen Bürgerlichkeit und Boheme...

Thomas Raab - „Peter kommt später. Frau Huber ermittelt.“ (Krimi)

Frühling in Glaubenthal. Ein Mörder treibt sein Unwesen, das Beuteschema: Je älter, desto besser. Folglich krempelt die Huberin die Ärmel hoch und taucht tief in die Vergangenheit hinein, um die Rätsel der Gegenwart zu lösen. Mit bitterbösen Wortklaubereien trifft sie ins Schwarze - oder in diesem Fall ins Braune...

Viel Freude beim Lesen wünscht Ihr Förderverein Gemeindebücherei.



16./17. Mai: Bücherflohmarkt der Gemeindebücherei

Beide Tage mit langen Öffnungszeiten

Am 16. und 17. Mai veranstaltet die Gemeindebücherei Lindlar wieder einen Bücherflohmarkt.

Freitag von 9 bis 20 Uhr und Samstag von 11 bis 17 Uhr werden Romane, Krimis, Kinderbücher, Ratgeber etc. angeboten - gut erhalten und zu fairen Preisen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass an den Flohmarkttagen keine Ausleihe stattfindet.

Mit jedem Kauf unterstützen Sie die Gemeindebücherei.

Der Erlös aus dem Bücherflohmarkt wird für Neuanschaffungen verwendet. So tragen Sie dazu bei,

dass die Gemeindebücherei dauerhaft ein attraktives Sortiment für die ganze Familie bereithält - Bücher, CDs, Tonies etc.

Möchten Sie Bücher für den Flohmarkt abgeben?

Gesucht werden Romane in gutem Zustand, nicht älter als acht Jahre. Bitte in der Gemeindebücherei abgeben (Dr.-Meinerzhagen-Str. 10, über dem REWE, barrierefrei). Tel. 02266-96150

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihr Bücherei-Team und der Förderverein Gemeindebücherei Lindlar e. V.

Mittelaltermarkt zu Schloss Homburg (51588 Nümbrecht)

„Seyd gegrüßt Ihr edlen Maiden und tapferen Recken, eyled herbei, fressed und saufed und werft Eure Taler den Händlern in den Rachen....“

Vom 30.04. bis 04.05. ANNO 2025 schallt wieder der Ruf des Marktvogtes über das Gelände von Schloss Homburg. Lasst uns in Zeiten der Pest ein Licht der Hoffnung setzen.

Etwa 40 Stände, darunter Gewandschneider, Geschmeidehändler, Rüstschmieden für Groß und Klein, mittelalterliches Handwerk wie zum Beispiel Lederer, Trommelbauer aber auch diverse Mundschenken und Tavernen werden dort zu finden sein.

Außerdem bauen Lagergruppen ihre Zelte auf den Wiesen am Schloss auf und gewähren den Besuchern Einblicke in das mittelalterliche Leben. Damit Auge und Ohren auch auf ihre Kosten kommen, gibt es ein buntes Programm.

Für Musik und Unterhaltung sorgen wilde Musiker, Barden, verwegene Gaukler und allerley Kinderbespassung wird es auch zu sehen geben.



Für allerley Kurzweyl sorgt unter anderem der Gaukler mit derben Späßen und unglaublichen Kunststücken. Die Kleinen können den Geschichten von Drachen, tapferen Rittern und schönen Königstöchtern lauschen, während die Hexe zeternd über das Marktgelände zieht.

Aber wir wollen nicht zu viel verraten, kommet vorbei und seht selbst.

Bis dahin wünschen wir Euch alles Gute und bleibt gesund!

Markt Öffnungszeiten

Mittwoch 30.04. von 11:00 - 22:00 Uhr
Donnerstag 01.05. von 11:00 - 20:00 Uhr

Samstag 03.05. von 11:00 - 20:00 Uhr
Sonntag 04.05. von 11:00 - 19:00 Uhr

Freies Geleit wird für einen Wegezoll von 10,- € gewährt. Gewandete und Inhaber eines Schwerbehindertenausweises mit mindestens 60% GdB zahlen 8,- €. Kinder unter Schwertmaß haben freies Geleit.



Mittelalterlicher Markt Schloß Homburg Nümbrecht

30.04. + 01.05. & 03.05. + 04.05.

Mi: 11 - 22 Uhr

Do: 11 - 20 Uhr

Sa: 11 - 20 Uhr

So: 11 - 19 Uhr

Weitere Infos unter:
www.kramerey.info



Steinhauerpfad und neues Grauwackemuseum

Lindlar ist „stein“-reich, auch wenn die Menschen hier nie mehr verdient haben als anderswo.

Steinreich sind allerdings ihre Grauwackesteinbrüche, in denen seit fast 1.000 Jahren die Lindlarer Grauwacke abgebaut wird. Als Baustoff und in der Geologie ist sie heute gefragter denn je und weltbekannt. Vor 390 Mio. Jahren, als das Bergische Land noch am Ufer eines tropischen Flachmeeres lag, ist die Grauwacke durch Sandablagerungen und hohen Druck entstanden. Im Jahre 2008 wurde ein Fossil entdeckt, das nach geologischer Forschung den „ältesten Wald der Welt“ ergab. Der „Steinhauerpfad“ führt aus der Lindlarer Ortsmitte hinauf um die noch betriebenen drei Steinbrüche im Brungerst herum. Unterwegs sind historische Bauten und Denkmäler aus Grauwacke zu entdecken, die die Kunstfertigkeit Lindlarer Steinmetze belegen. Ein Besuch im neuen Grauwackemuseum ist als kurzer Abstecher vorgesehen. Im Brungerst bietet der Steinhauerpfad abenteuerliche Einblicke in verlassene Steinbrüche vergangener Jahrhunderte.

Die Führung stellt die heimatkundlich bedeutsame Geschichte heraus, angereichert mit unterhaltsamen Anekdoten. Auch werden die TeilnehmerInnen Neuigkeiten erfahren. Unterwegs erleben wir eine kleine Überraschung. Die Veranstaltung findet im Rahmen der 11. Bergischen Wanderwoche, Teil 1, der Naturarena Bergisches Land statt.

Termin: Samstag, 10. Mai, 11 Uhr
Wanderstrecke: ca. 7 km - Dauer: ca. 3,5 Std., je nach Interesse
Treffpunkt: Steenkühlerbrunnen/Marktplatz, Dr.-Meinerzhagen-Straße, 51789 Lindlar
Verpflegung: nach persönlichem Bedarf, Trinkbares wird empfohlen

Kostenbeitrag: Auf Anfrage

Der Witterung angepaßte Kleidung und Schuhe mit rutschfester Profilsohle werden empfohlen.

Mindestteilnehmerzahl: Sechs Personen

Bitte anmelden bis 5. Mai, bei Lindlar Touristik, Tel.: 02266/96407, lindlartouristik@lindlar.de oder bei Natur- und Landschaftsführer Winfried Panske, winfried.panske@web.de, www.wirbergischen.de
Winfried Panske

Erfolgreiche „Nacht der Bibliotheken“ in Hohkeppel



Das „Weissen Pferdchen“ - bis in die Nacht hinein gut besucht

Voller Leben war das historische Gebäude „Weissen Pferdchen“ in Hohkeppel anlässlich der bundesweiten „Nacht der Bibliotheken“, an der sich die Hohkeppeler Bücherei erstmals mit zahlreichen Aktionen beteiligte.

In dem bis auf den letzten Platz besetzten Veranstaltungsraum im Erdgeschoss las der Autor Thomas Krüger aus seinem Krimi „Es rappelt in der Kiste“, der auf dem Kölner Melatenfriedhof angefertigt hatte, verschaffte er dem Publikum einen unterhaltsamen Abend und erfüllte anschließend noch Signierwünsche.

Beim Bücherflohmarkt im „Trauzimmer“ nebenan machten die Besucher:innen reichlich von der Möglichkeit Gebrauch, sich mit Lesestoff einzudecken.

Im Eingangsbereich konnte man sich mit Getränken und allerlei Leckereien stärken oder mit anderen Gästen ins Gespräch kommen.

Auch im Obergeschoss des „Weis-

sen Pferdchens“, in dem die Bücherei und eine Herberge untergebracht sind, wurde in fast jedem Raum eine Aktion angeboten.

Im Aufenthaltsraum der Herberge fand ein Spielertreff statt, der bis zum Ende der Veranstaltung gut besucht war.

Bei einer Rallye konnten Kinder spielerisch die Bücherei kennenlernen und hatten zudem die Chance, einen Preis zu gewinnen.

Besonders mutige Kinder nahmen an den Taschenlampenlesungen teil, bei der in den Schlafräumen der Herberge, nur erleuchtet vom Schein einer Taschenlampe, Geschichten vorgelesen wurden.

Großen Zuspruch fand auch die „Nacht der offenen Tür“ in der Bücherei. Einige Besucher:innen hatten zuvor gar nicht von der Existenz der Bücherei und ihrem kostenlosen Angebot gewusst und erst durch eine Flyer-Aktion der Bücherei davon erfahren. Am Ende des Abends hatte die Bücherei nicht nur einige Neuanmeldungen zu verzeichnen, sondern sogar Interessentinnen, die das Büchereiteam verstärken möchten.



Online lesen: mitteilungsblatt-lindlar.de/e-paper

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN

PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMSsystem von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

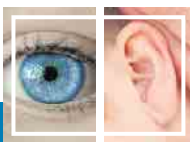
Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM



Besser hören

Mehr Komfort durch Hörsysteme mit Akkutechnologie

Moderne Hörsysteme können mit Batterien oder Akkus betrieben werden. Die Akkuversorgung liegt im Trend. So werden die Systeme über Nacht geladen und sind am nächsten Morgen direkt einsatzbereit. Ein stressiger Schultag, morgens Unterricht, nachmittags Konferenzen. Mittendrin meldet sich das Hörsystem und kündigt einen Batteriewechsel an. Oder ein Konzertbesuch, bei dem ein Batteriewechsel erforderlich ist. Das sind nur zwei Beispiele, in denen ein Batteriewechsel den Alltag unterbricht. Hörsystemträger sind darauf angewiesen, in jeder Situation gut zu hören.

Hörgeräte mit Akku haben gegenüber Modellen mit Batterien Vorteile. Akkus mit Lithium-Ionen-Technologie sind zuverlässig und langlebig, halten mehrere Jahre. Moderne Akku-Hörsysteme werden nachts aufgeladen, der häufige Batteriewechsel entfällt. In der Regel haben sie eine Laufzeit von 24 bis 30 Stunden pro Ladung. Einige Modelle können eine Laufzeit von bis zu 40 Stunden erreichen. Die Akkulaufzeit hängt von der Art der Nutzung ab. Wenn z. B. Hörsystemträger häufig den Streaming-Modus verwenden, kann die Akkulaufzeit kürzer sein. Es wird daher empfohlen, vor dem Kauf eines



Akku-Hörsysteme werden nachts aufgeladen, damit sie tagsüber einsatzbereit sind. Foto: EUHA/Foto Rechnitz/akz-o

Akku-Hörsysteme Informationen über die Akkulaufzeit einzuholen und zu prüfen, ob sie für die jeweiligen Bedürfnisse ausreichend ist.

Die Akkus sind bequem - auf Reisen und im Alltag - es müssen keine Batterievorrate angelegt werden, sondern sie lassen sich überall aufladen, wo ein Stromanschluss ist. Es gibt sie auch mit Schnellladefunkti-

on, sodass keine langen Ladezeiten entstehen. Auf Reisen kann eine Powerbank zum Einsatz kommen.

Diese Art der Stromversorgung von Hörsystemen ist für Menschen, deren Fingerfertigkeit eingeschränkt ist, eine gute Möglichkeit, den regelmäßigen Batteriewechsel zu vermeiden. Denn die Hörsysteme werden einfach in die Ladestation ge-

stellt, ohne dass das Batterie-fach geöffnet werden muss.

EUHA-Präsidentin und Hörakustikmeisterin Beate Gromke empfiehlt: „Akkutechnologie - gerade auch bei Hörsystemen - ist effizient und superbequem. Wir Hörakustiker beraten Sie gerne und demonstrieren Ihnen live die Wunderwerke der Technik! Wann haben Sie Ihren letzten Hörtest gemacht?“ (akz-o)

Hörgeräte halten fit!

GUTSCHEIN!

- ausschneiden, mitbringen, testen -

Testen Sie Ihr persönlich angepasstes Hörgerät bei uns

bis zu 30 Tage KOSTENLOS!

Gerne mit Terminabsprache



Hörgeräteakustik

Marcus Brungs

Meisterbetrieb für moderne Hörgeräteversorgung

Hauptstraße 19 • 51766 Engelskirchen-Ründeroth

Telefon 0 22 63 - 96 97 133

service@hoergeraete-brungs.de

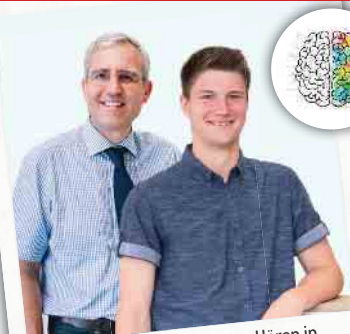
www.hoergeraete-brungs.de

Neueste Studien zeigen Zusammenhang – Forscher raten zu Hörgeräten!

Studien zeigen:

Ein unbehandelter Hörverlust erhöht das Risiko, im Alter an Demenz zu erkranken.

Eine rechtzeitige Hörgeräteversorgung trainiert das Gehirn und beugt einer Demenz-Erkrankung vor!



Ihre Spezialisten für gutes Hören in Engelskirchen:
Marcus Brungs und Björn Hagemann.

Herzliche Einladung zur Frühlings-Kräuterwanderung

„Wenn die Heilpflanzenwelt erwacht“

Mit der Kräuter-Expertin Petra Burgmer aus Lindlar-Breun und Winfried Panske, Natur- und Landschaftsführer aus Lindlar, wandern wir im landschaftlich reizvollen Süden Lindlars auf Teilstücken des Bergischen Panoramasteiges und des Themenwanderweges „Zeit-

reise“. In netter Gemeinschaft sammeln wir Kräuter und Heilpflanzen und genießen diese in einer vorbereiteten Quarkspeise mit selbstgebackenem Brot in freier Landschaft.

Vom Parkplatz am Kulturzentrum/ Freizeitpark Lindlar wird an den

Tennisplätzen vorbei durch den Ort Voßbruch, an der „Tenne“ und einem unter Naturschutz stehenden ehemaligen Grauwacke-Steinbruch, in dem sich Exmoor-Ponys wohlfühlen, vorbei zum Rand des Segelfluggeländes auf den ausichtsreichen Höhenweg Oberschümmerich gewandert. Bei früh-sommerlichem Wetter genießen wir die Fernsicht bis Remscheid und den Fernsehturm bei Solingen sowie zum Beispiel den Freiluftaltar in Ommerborn, natürlich auch eindrucksvolle Aussichten auf Lindlar und seine vielfältige Umgebung. Dabei erkennen wir am Wegesrand die heimischen Kräuter und Heilpflanzen, erfahren Wissenswertes über sie und dürfen sie an besonders schöner Stelle in freier Natur beim Picknick verkosten. Danach wandern wir durch Oberschümmerich und Bolzenbach zurück zum vorgenannten

Parkplatz in Lindlar.

Termin: Sonntag, 18. Mai, 15 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Kulturzentrum/Freizeitpark, Shaftesburystraße, (abzweigend vom Wilhelm-Breidenbach-Weg), 51789 Lindlar.
Wanderstrecke: ca. 6 km, Gesamtdauer: ca. 3½ Std. einschl. Kräuterkursus.

Der Witterung angepasste Kleidung und ein Getränk werden empfohlen.

Kostenbeitrag: Auf Anfrage
Mindestteilnehmerzahl: Sechs Personen. Bitte anmelden bis 12. Mai bei:

Kräuter-Expertin Petra Burgmer, Tel. 02266/4631800, Mobil 0175 6 68 66 44, natur@petra-burgmer.de, www.petra-burgmer.de oder Winfried Panske, Tel. 02266/7812, winfried.panske@web.de, www.wirbergischen.de.
Winfried Panske



POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien CDU

Wildblumensamen verschenkt

Die Wildblumenaktion der CDU-Lindlar war ein voller Erfolg: Zu Ostern gab es nicht nur Freude für die Menschen, sondern auch Nahrung für die Bienen. Viele gute Gespräche mit CDU-Bürgermeisterkandidat Sven Engelmann und den CDU-Vertretern an unseren Ständen sowie Saatgut für insgesamt 2 ha Fläche sprechen für sich. Reste können nun freitags von 16-18 Uhr in der CDU-Bürgersprechstunde (Kamper Str. 2a) abgeholt werden. Herzlichen Dank an Willi Schmitz für die Organisation!



Wildblumensamen zu Ostern

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

Aus der Arbeit der Parteien SPD

Startschuss zur Kreistagswahl

Unsere Kandidaten stehen fest!

Wir haben unsere Kandidaten für die kommende Kreistagswahl aufgestellt- jetzt ist es offiziell!

Für den Wahlkreis „Lindlar 1“ schicken wir **Marco Mann** aus Scheel ins Rennen. Marco sitzt seit dem 10.01.2024 als Nachrücker im Kreistag und setzt sich dort bereits engagiert die Interessen von Lindlarer ein.

Im Wahlkreis „Lindlar 2“ kandidiert unser Fraktionsvorsitzender **Michael Scherer** - ein erfahrener Kommunalpolitiker mit klarem Kurs für unsere Gemeinde.

Auch die Hucklepack-Kandidaten stehen fest:

Für „Lindlar 1“ ist das **Pascal Reinhardt** aus Hartegasse, für „Lindlar 2“ **Renate Klinnert** aus Schmitzhöhe.

Sie werden Marco und Michael als persönliche Vertreter zur Seite stehen.

Anfang April wurden Marco und Michael nun auch **offiziell von der Kreisdelegiertenversammlung in Gummersbach gewählt**. Auf der Reserveliste erhielten sie die Plätze **11 (Marco)** und **29 (Michael)** - ein starkes Zeichen des Vertrauens.

Marco zeigte sich nach der Veranstaltung begeistert:

„Ich freue mich riesig über die große Unterstützung der Kreispartei. Mit diesem klaren Auftrag geht es nun in den Wahlkampf. Jetzt gilt es den Menschen in Lindlar erneut zu zeigen, dass ich ihre Interessen im Kreis ernsthaft und authentisch vertreten werde.“

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD



Hospiz und Palliativversorgung: Das verbirgt sich dahinter

Gut begleitet würdevoll sterben

Die Begriffe „Hospiz“ und „Palliativversorgung“ haben die meisten Menschen zwar schon einmal gehört. Doch was sich genau dahinter verbirgt, wissen viele nicht. Dabei möchten wir alle bei schwerer Krankheit und in der Zeit vor unserem Tod würdevoll begleitet und gut versorgt werden. Was gehört also alles zur Hospizarbeit und Palliativversorgung?

Schmerzen und Beschwerden lindern

Palliativ leitet sich vom lateinischen Wort „Pallium“ ab, das „Mantel“ bedeutet. Die Palliativversorgung möchte in diesem Sinne sterbensranke Menschen umhüllen und ihre Schmerzen sowie andere Beschwerden wie

Übelkeit, Atemnot oder Unruhe lindern. „Palliativmedizin und -pflege helfen dann, wenn Krankheitsverläufe und Symptome nicht mehr ursächlich therapiert werden können“, erklärt Winfried Hardinghaus, Vorsitzender des Deutschen Hospiz- und Palliativverbands (DPHV). Ziel sei es, die Lebensqualität der Betroffenen so weit zu erhalten oder wiederherzustellen, dass diese trotz Krankheit möglichst symptomfrei oder zumindest symptomarm am täglichen Leben teilhaben können. Dabei gilt für die Versorgung „ambulant vor stationär“, da die meisten Menschen lieber im eigenen Zuhause - das kann auch die Pflegeeinrichtung sein - als in einem Krankenhaus sterben möchten. Damit dies gelingt, müssen haus-

ärztliche, pflegerische, palliative und hospizliche Angebote gut vernetzt sein. Vor allem Palliativversorgung und Hospizarbeit bilden hier ein starkes Tandem.

Wünsche erfüllen und Zuwendung schenken

„Im Mittelpunkt der Hospizarbeit steht der schwerstkranke und sterbende Mensch mit seinen Wünschen und Bedürfnissen sowie seine Angehörigen und Nahestehenden“, so Hardinghaus. Neben dem häufig geäußerten Wunsch, bis zum Lebensende im vertrauten Umfeld bleiben zu können, gilt es, den Menschen Zuwendung zu schenken und sie zu unterstützen. Dabei kann es beispielsweise darum gehen, ihnen einfach nur zuzuhören, ihnen vorzulesen, ge-



Foto: djd/Deutscher Hospiz- und Palliativverband/Katarzyna Bialasiewicz - stock.adobe.com

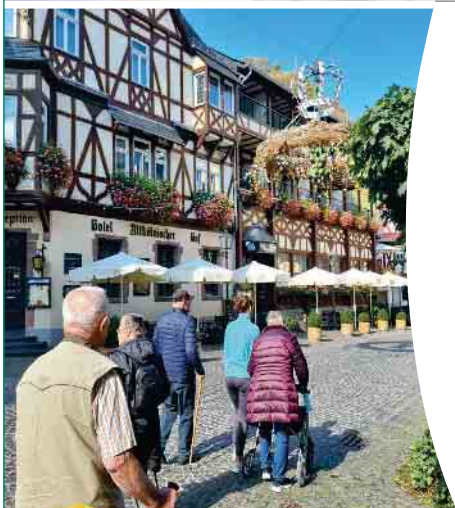
meinsam zu malen oder ein Spiel zu spielen. Diese Aufgabe übernehmen deutschlandweit mehr als 50.000 ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen und -begleiter. Mehr Informationen über ihren täglichen Einsatz gibt es zum Beispiel unter www.dhpv.de oder beim Hospizdienst in der Nähe. Dort kann man sich selbst ein Bild davon machen, wie Hospizarbeit und Palliativversorgung bei schwerer Krankheit und am Lebensende lindern und unterstützen können. Denn die beiden gehen wie das Leben und der Tod Hand in Hand. (djd)



Tagespflege carpe diem Lindlar Aktivität, Entspannung & Erholung

- Behindertengerechter Fahrdienst, der Sie zu Hause abholt
- Abwechslungsreiche Mahlzeiten
- Begleitung/Beratung der Angehörigen
- Tagesangebote wie Gymnastik, Gedächtnistraining, Ausflugsziele in der Umgebung
- Eine an Ihren Bedürfnissen ausgerichtete, ganzheitliche Betreuung und Begleitung

Überzeugen Sie sich bei einem kostenlosen Schnuppertag.
Wir freuen uns auf Sie.



Ihr gratis Schnuppertag GUTSCHEIN

Lernen Sie uns und unser Leistungsspektrum kennen und lassen Sie sich hinsichtlich Finanzierung unverbindlich beraten.



Tagespflege carpe diem
Lindlar
Hauptstraße 55a
51789 Lindlar
Tel.: 02266/4813-0
lindlar@senioren-park.de
www.senioren-park.de



...mehr als gute Pflege!

Erfolgreiche Landesmeisterschaft

Lindlarer Sommerbiathleten in Dortmund

Beim ersten Trophy-Wettkampf der Saison in der Disziplin Target Sprint zeigten die Sommerbiathleten des Schützenvereins Lindlar eine beeindruckende Teamleistung in Dortmund. Zehn Athleten traten bei der hochkarätig besetzten Veranstaltung an, bei der Sportlerinnen und Sportler aus ganz Deutschland vertreten wa-

ren. Target Sprint, eine spannende Kombination aus dreimal 400 Meter Laufen und zwei Stehend-Schießeinlagen, forderte den Teilnehmern alles ab. Die Veranstaltung diente gleichzeitig als Landesmeisterschaft des Rheinlandes sowie als Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft - entsprechend groß war



Johanna Wirtz in der Laufstrecke



Leonie Huth zeigt ihre Freude



Das Lindlarer SoBi-Team

die Konkurrenz, insbesondere aus dem eigenen Landesverband. Mit großem Erfolg: Sechs Lindlarer Biathleten sicherten sich Gold und damit den Titel des Landesmeisters. Herzlichen Glückwunsch an Johanna Wirtz, Nils Bischof, Miriam Wirtz, Stefan Seemann, Leonie Huth und Tobias Müller. Vizelandesmeister wurden Judith

Wirtz, Greta Klumpe, Betina Brückmann und Tobias Althausen - ebenfalls mit starken Leistungen. Alle zehn Athletinnen und Athleten qualifizierten sich mit ihren Ergebnissen für die Deutsche Meisterschaft im Target Sprint. Der Schützenverein Lindlar ist stolz auf diesen gemeinsamen Erfolg und blickt zuversichtlich auf die nationalen Titelkämpfe.

Vertragsverlängerung mit Thomas Kaiser

Der SV Frielingsdorf freut sich bekanntzugeben, dass Thomas Kaiser auch in der kommenden Saison Teil unseres Trainerteams bleibt. Der B-Lizenz-Inhaber hat seine Zusage für ein weiteres

Jahr beim Verein gegeben und wird weiterhin eine zentrale Rolle in der sportlichen Entwicklung unserer Mannschaften einnehmen. „Wir sind sehr glücklich über die

Entscheidung von Thomas“, so der Verein. „Er steht für Kontinuität und ein hohes Maß an Engagement. Seine Arbeit ist für unseren Verein von unschätzbarem Wert.“

Kaiser, der seit mehreren Jahren im Verein tätig ist, betont: „Ich freue mich auf die kommenden Aufgaben und darauf, weiter ein Teil des SVF zu sein.“ Patrick Linhart

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal

PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen,
aufgrund des bevorstehenden Feiertags (Tag der Arbeit) ziehen wir den Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 19)
Mittwoch, 30.04.2025 / 10 Uhr



Foto: Patrick Linhart



Fliesen in offenen Wohnkonzepten

Flexibilität, Eleganz und Beständigkeit für grenzenlose Einrichtungsfreiheit

Offene Wohnkonzepte entsprechen unserer modernen Lebensweise. Kochen und Essen, Entspannung oder das Treffen mit guten Freunden finden nicht mehr in getrennten Räumen statt. Gemeinschaft ist gefragt und Räume, die dies ermöglichen. Perfekte Begleiter für diesen Lifestyle sind Bodenbeläge aus keramischen Fliesen. Warum? Sie bieten eine Vielfalt praktischer und ästhetischer Vorteile für offen gestaltete Raumkonzepte.

„Fliesende“ Übergänge schaffen

Mit modernen Bodenfliesen aus Feinsteinzeug lassen sich die Bodenflächen verschiedener Wohnbereiche durchgängig in einem Guss gestalten. Denn Fliesen erfüllen die Anforderungen verschiedener Wohnräume und lassen sich schwellenlos über Zimmergrenzen hinweg verlegen. Auch die Grenze zwischen Innenräumen und Außenflächen ist für Keramik keine - denn Fliesen eignen sich ideal, um den Wohnzimmerboden optisch nahtlos auf die Terrasse zu führen. So schaffen z. B. designstarke XXL-Fliesen oder auch Holzdekore im Dielen- oder Parkettlook großzügige Übergänge. Unter www.deutsche-fliese.de finden Interessierte dazu eine Vielzahl von Einrichtungsideen und -anregungen.



Grenzenlos wohnen: Mit keramischen Fliesen lassen sich verschiedene Lebensbereiche schwellenlos und optisch aus einem Guss verbinden. Foto: DJD/Deutsche-Fliese.de/Villeroy & Boch Fliesen

Keramik - belastbar und langlebig

Keine Angst vor ausgelassenen Parties: Keramische Bodenbeläge sind äußerst strapazierfähig. Wenn beim geselligen Zusammensein ein Glas Rotwein umkippt oder beim Kochen Fettspritzer danebengehen - kein Problem, denn beides lässt sich mit etwas Wasser und einem Neutralreiniger spurlos beseitigen. Selbst ausgelassene Tänzer, tobende Kinder oder die Krallen von Hund oder Katze hinterlassen auf ro-

busten keramischen Oberflächen keine bleibenden Spuren. Kaum ein Bodenbelag übersteht mehrere Jahrzehnte ohne Renovierungsbedarf. Anders bei Fliesen - so lässt sich zum Beispiel ein gefliestes Kinderzimmer auch nach vielen Jahren intensiver Nutzung nach Auszug der Kinder problemlos und ohne Bodensanierung als Hobby- oder Gästezimmer nutzen.

Passendes Fliesendesign für jeden Wohnstil

Matt, glänzend, strukturiert oder glatt - keramische Fliesen

können passend zum persönlichen Wohnstil ganz unterschiedliche Wirkungen entfalten. Neben einer coolen Beton- oder Estrichanmutung liegen wohnliche Oberflächendekore wie Natursteininterpretationen oder authentische Holzanmutungen im Trend. Mutige können offenen Räumen auch mit kräftigen Farben und Kontrasten Charakter und Persönlichkeit verleihen - zum Beispiel mit historischen Dekoren in Look von Zementfliesen. (DJD)



XXL-Fliesen im trendigen Estrich-Look schaffen Großzügigkeit in offenen Wohnkonzepten. Foto: DJD/Deutsche-Fliese.de/Gepadi

Fliesen, Naturstein und Bäder auf 1.000 qm Ausstellungsfläche!

♦ Ihr Fachbetrieb mit eigener Natursteinwerkstatt

PLATTEN KÖNIG
Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unterkaltenbach 14 Tel. (0 22 63) 92 10 20
51766 Engelskirchen-Hardt Fax (0 22 63) 92 10 61

www.plattenkoenig-engelskirchen.de

Jeden Sonntag von 14:00 - 17:00 Uhr geöffnet!*

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Donnerstag, 08. Mai 2025
Annahmeschluss ist am:
30.04.2025 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT LINDLAR

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Lindlar
Bürgermeister Dr. Georg Ludwig
Borromäusstraße 1 · 51789 Lindlar
· Politik

CDU Armin Brückmann
SPD Thorben Peping
FDP Steffen Mielke
Bündnis 90 / Die Grünen Patrick Heuwers

Kostenlose Haushaltsverteilung in Lindlar, Zustellung ohne
Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media
5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Lindlar.
Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekenn-
zeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung.
Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer
die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingekommene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sendet. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Sarah Demond
Fon 02241 260-134
s.demond@rautenbergberg.media

REPORTERIN

Janine Ridder
j.ridder@rautenbergberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media
vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG

mitteilungsblatt-lindlar.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-
Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM
kennen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriest. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 0 27 62/73 88



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Gesuche

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähma-
schinen, Abendgarderobe, Porzellan,
Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uh-
ren, Münzen, Schmuck, Zahngold,
Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bern-
stein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufab-
wicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So,
9-20 Uhr.

Familien



ANZEIGENSHOP

GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab 52,00



Für alles was wirklich zählt:
shop.rautenbergberg.media



Um eine
Flasche Wein
herzustellen,
benötigt man
im Schnitt
700 Trauben.

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €



RAUTENBERG MEDIA

WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich

OBBERG als

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit** (37,5 Std.), in **Teilzeit** (20-30 Std.)

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

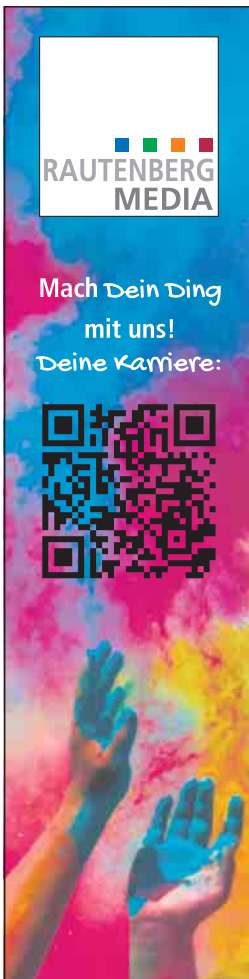
- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukakise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenbergberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Oberberg



Mach Dein Ding
mit uns!
Deine Karriere:



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 25. April

Severinus-Apotheke

Kölner Straße 3, 51789 Lindlar, 02266/459819

Samstag, 26. April

Aggertal-Apotheke

Bahnhofsplatz 4, 51766 Engelskirchen, 02263/3750

Sonntag, 27. April

DIE Bahnhof-Apotheke

Hauptstraße 66, 51491 Overath, 02206/2857

Montag, 28. April

Lindlarer-Löwen-Apotheke

Hauptstraße 1, 51789 Lindlar, 02266/6606

Dienstag, 29. April

Markt-Apotheke

Zum Marktplatz 8, 51709 Marienheide, 022647281

Mittwoch, 30. April

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262/9998390

Donnerstag, 1. Mai

Die Apotheke in Kürten

Wipperfürther Straße 396, 51515 Kürten, 022687200

Freitag, 2. Mai

Glückauf-Apotheke

Olper Straße 31, 51491 Overath, 02204/71010

Samstag, 3. Mai

Löwen-Apotheke

Hochstraße 34, 51688 Wipperfürth, 02267/4232

Sonntag, 4. Mai

Peter und Paul Apotheke

Bahnhofsplatz 7, 51766 Engelskirchen, 02263/3622

Montag, 5. Mai

Mozart-Apotheke

Gummersbacher Straße 20, 51645 Gummersbach, 02261/23233

Dienstag, 6. Mai

Schlehen-Apotheke

Overather Straße 22, 51766 Engelskirchen, 02263/8010408

Mittwoch, 7. Mai

Herz-Jesu Apotheke

Hauptstraße 57, 51789 Lindlar, 02266/4406044

Donnerstag, 8. Mai

Brunnen Apotheke

Gaulstraße 6, 51688 Wipperfürth, 02267/880738

Freitag, 9. Mai

Peter und Paul Apotheke

Bahnhofsplatz 7, 51766 Engelskirchen, 02263/3622

Samstag, 10. Mai

Apotheke am Markt

Markt 7, 51766 Engelskirchen, 02263/961814

Sonntag, 11. Mai

Sonnen-Apotheke

Hömerichstraße 79, 51643 Gummersbach, 02261/65414

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

- Angaben ohne Gewähr -



• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

TRIUMPH
TREPPENLIFTE



Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen

116 016

- Telefon-Nummer für Männer

0800 12 39 900



Bestattungshaus seit 1880
Barthel Müller

Pietät
Barthel Müller

51766 Engelskirchen
Bergische Straße 12
Telefon 022 63 21 09

51789 Lindlar
Hauptstraße 62
Telefon 022 66 4 65 83 27

Mobil 0171 828 3809 | www.bestattungen-mueller.net

GUTE PFLEGE IST KEINE GLÜCKSACHE!

www.lebensbaum.care

**Ambulante Pflege
Lindlar**

022 66 - 4 79 31-0

Breslauer Str. 11, 51789 Lindlar



Unsere Leistungen für Sie

- Ausführliche Pflegeberatung
- Individuelle Schulungen
- Überleitungspflege
- Grund- und Behandlungspflege
- 24-Stunden-Pflegenotruf
- Betreuungsdienste
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Seniorenwohngemeinschaft
- Vermittlung von Hilfsmitteln
- Vermittlung von Kurzzeitpflege
- Hausnotruf
- Tagespflege
- ...und vieles mehr.

info@lebensbaum.care

*Verwurzelt
im Leben*

Lebensbaum
Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft



Liebe Pressesprecher:innen,

wir möchten uns zunächst herzlich für die bisherige partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Ihnen bedanken. Ihr Feedback war für uns eine wertvolle Grundlage, um unsere Produktionsprozesse als zweitgrößter Wochenzeitungsverlag Deutschlands weiterzuentwickeln und nachhaltige Verbesserungen umzusetzen.

In den vergangenen Monaten haben wir unternehmensweit an der Optimierung unserer Abläufe und Arbeitsprozesse gearbeitet, um eine noch verlässlichere und effizientere Produktion sicherzustellen.

Daraus ist ein neuer "SmartFlow" für unsere Städte- und Gemeindezeitungen entstanden, der die ganze Wertschöpfungskette von der redaktionellen Arbeit, Verkauf von Insertionen und Prospektbeilagen, über Grafik, Mettage, Druck bis zur Auslieferung an Postzentren, Distributoren oder auch unsere eigenen angestellten Zusteller betrifft.

An der Aufzählung wird klar, dass viele Faktoren berücksichtigt werden mussten.

Dies beinhaltet jedoch auch, klare Zeitpläne im Vorfeld einzuhalten damit pünktliche Abgaben an jedem Knotenpunkt der Erstellung möglich sind.

Mit dieser Optimierung gehen somit notwendige Anpassungen einher.
Diese betreffen unter anderem die Annahmeregungen:



- **Alter Annahmeschluss: Freitag der Vorwoche, 10:00 Uhr**
- **Neuer Annahmeschluss: Donnerstag der Vorwoche, 10:00 Uhr**
(Erster Termin ist für KW 19 – Mittwoch, 30.04.2025 – vorgezogen wegen Feiertag)
- **Alter Erscheinungstermin: Freitag**
- **Neuer Erscheinungstermin: Donnerstag**

Die Neuerung wird ab dem 05.05.2025 / KW 19 gelten.

Wir sind überzeugt, dass dieser "SmartFlow" langfristig für alle vorteilhaft ist und eine noch reibungslosere Zusammenarbeit ermöglicht. Gerne stehen wir Ihnen für Fragen oder weitere Informationen zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, weiterhin gemeinsam mit Ihnen wichtige örtliche Informationen pünktlich, lesens- und liebenswert in die Leserschaft zu bringen.

Auf eine gute und erfüllende gemeinsame Zukunft.

